

ST



MARTINER GEMEINDEBLATT

Ausgabe 2

Juli 2021

An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Nachrichten aus der Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,
liebe Jugend!

Seit mehr als einem Jahr stellt das Coronavirus SARS-COV-2 nicht nur für die Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab sondern für die ganze Welt eine Herausforderung dar. Angst, Unsicherheit aber auch oftmals Unverständnis für die von der Bundesregierung verordneten COVID-19 Maßnahmen haben unser Leben in dieser Zeit geprägt. Die Menschen in unserer Marktgemeinde haben jedoch in dieser Zeit gezeigt, dass Solidarität und Loyalität das „Um und Auf“ für eine gut funktionierende Gemeinschaft sind. Darauf bin ich als Bürgermeister sehr stolz und ich möchte mich nochmals sehr herzlich für die große Disziplin und den Zusammenhalt in dieser schwierigen Zeit bedanken.

Trotz Pandemie haben wir in der Marktgemeinde viele Vorhaben umsetzen können. Die Friedhofsmauer erhielt einen neuen Anstrich und zehn weitere Urnengräber sind

in der Phase der Umsetzung. Auf den Gemeindestraßen wurden Risse in einem Gesamtausmaß von ca. 2.600 m Länge mit Asphalt vergossen. Dadurch wird die Lebensdauer unserer Straßen erheblich verlängert und teure Sanierungsmaßnahmen, wie das Aufbringen einer neuen Asphaltdecke, für die nächsten Jahre verhindert. In Deutscheck wurde der verlegte Güterweg, welcher über das ehemalige Grundstück der Familie Franz und Roswitha Windisch führt, neu asphaltiert.

In der Oberdrosener Straße wird eine weitere Wohnhausanlage errichtet. Die bauausführende Firma ist das Bauunternehmen Niederer und die sechs Wohneinheiten werden voraussichtlich im Sommer 2022 bezugsfertig sein. Zwei Wohnungen sind noch zu vergeben. Anmeldungen bzw. Reservierungen sind im Gemeindeamt unter der Telefonnummer 03329/45366 oder bei der OSG Oberwart unter 03352/404 möglich.

Die neue Gemeindechronik, titulierte als „Gemeindebuch“, geht im Mo-

nat Juli in Druck. Im Rahmen eines Festaktes zu den Martinifeierlichkeiten wird das neue Gemeindebuch der Bevölkerung präsentiert. Eine Gemeindeabordnung unserer Partnergemeinde Ludesch wird ebenfalls am Festakt teilnehmen.

Auch heuer steht für die Kinder wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zur Verfügung. Der Naturpark Raab bietet für zwei Wochen Sommererlebnisse. Die „Burgmaus Forfel“ wird an einem Nachmittag im Musikheim Doiber zu Gast sein. Frau VS-Direktorin OSRⁱⁿ Claudia Kröpfl-Kögl und ihr Team sorgen zwei Tage lang für ein spannendes Programm. Zu Schulschluss erhielten die Kinder den entsprechenden Folder ausgehängt, welcher auch im Gemeindeamt aufliegt.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und den Kindern erholsame Ferien!

Ihr Bürgermeister
Franz Josef Kern



Wohlverdienter Ruhestand



Am 22. April 2021, in der großen Pause, verabschiedeten das Lehrpersonal mit VS-Dir.ⁱⁿ OSRⁱⁿ Claudia Kröpfl-Kögl und die Schülerinnen und Schüler "unsere" Anni Lipp in den wohlverdienten Ruhestand. Bürgermeister Franz Josef Kern und Vizebürgermeister Josef Jost waren ebenfalls anwesend. Die Kinder verabschiedeten sich mit einem Lied und einem selbstgestalteten Buch.

Viel Gesundheit, Glück und alles Gute für den neuen Lebensabschnitt, liebe Anni, wünschen dir das Team der Josef Reichl Naturparkschule, die Gemeindevertretung und die Gemeindebediensteten!

Manfred Schreiner scheidet aus dem Gemeinderat



Der langjährige Gemeinderat und Gemeindevorstand Manfred Schreiner (ÖVP) hat aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen auf sein Mandat als Mitglied des Gemeinderats mit Wirkung vom 31. März 2021 verzichtet. Gemäß der Gemein-

dewahlordnung 1992 endete somit sein Mandat mit 31. Jänner 2021.

Die Bezirkswahlbehörde Jennersdorf hat das bisherige Ersatzmitglied des Gemeinderats Franz Mohapp, wohnhaft in Oberdrosen, auf das freigewordene Gemeinderatsmandat berufen.

Bürgermeister Franz Josef Kern dankte Manfred Schreiner für seine geleistete Arbeit zum Wohle der Gemeinde und besonders für seine Fairness und Kooperationsbereitschaft. Als Anerkennung überreichte er ihm eine Dankesurkunde und einen Golddukaten.

Manfred Schreiner seinerseits bedankte sich bei den Mitgliedern des Gemeinderats für die gute Zusammenarbeit und wünschte ihnen für die Zukunft alles Gute. Er brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, dass weiterhin angestrebt werde, das Beste für die Bevölkerung zu erreichen.

Willkommen im Team



Seit 1. Juni 2021 ist Gabriele Schaffer als Helferin im Kindergarten für 25 Wochenstunden angestellt. 15 Stunden davon unterstützt sie das Reinigungspersonal.



Am 1. Juli 2021 trat Ingrid Kern als Raumpflegerin ihren Dienst an der Volksschule an. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 20 Wochenstunden.

Die Gemeindevertretung freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und wünscht für die neue Aufgabe alles Gute!

Neues Besoldungsschema

Mit der Novelle vom 10. Dezember 2020 (LGBI. Nr. 92/200) hat der Burgenländische Landtag das Gesetz über das Dienst- und Besoldungsrecht der Gemeindebediensteten des Burgenlandes (Bgl. Gemeindebedienstetengesetz 2014) geändert.

Die Novelle ermöglicht den Gemeinden, ihr Gehaltssystem für die Gemeindebediensteten an den Landesdienst anzugleichen. Ab 1. Jänner 2021 können die Gemeinden daher ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Mindestgehalt in der Höhe von € 2.450,00 brutto bezahlen. Um sich für diese Dienstgeber-Option zu entscheiden, bedarf es jedoch eines Gemeinderatsbeschlusses.

In der Gemeinderatssitzung am 18. März 2021 hat der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters Franz Josef Kern mit Stimmenmehrheit beschlossen, den Mindestlohn rückwirkend mit 01. Jänner 2021 einzuführen und den Bediensteten ein Wechsel in das neue Gehaltsschema zu ermöglichen.

Für die Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab entsteht dadurch im Jahr 2021 ein finanzieller Mehraufwand für das Personal in Höhe von € 64.200,00, der bereits im Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021 berücksichtigt wurde. Der Mindestlohn ist ein Zeichen der Wertschätzung gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre geleistete Arbeit und für eine faire Entlohnung.



Haarstudio Sabine Konrad

Unterberg 26, 8383 Eisenberg an der Raab
Termin nach telefonischer Vereinbarung:
Tel.: 0664 52 47 441.

News aus dem Kindergarten und Kinderkrippe



Gerne blicken wir auf den Frühling zurück. Das Wetter und die Natur ermöglichten uns viele wunderbare Momente und Erlebnisse. Beim Beobachten, Erforschen, Modellieren und Erfahren der Lebenszyklen der Frösche und Schmetterlinge, sowie die Spaziergänge zur Raab um Blumen, Bäume, Sträucher und Äcker kennen zu lernen, hatten die Kinder großen Spaß.

Einen unvergessenen Vormittag erlebten wir auf der „Lama-Alpaka Farm“ bei Familie Mautner in Eisenberg. Die Kinder lernten Lamas, Alpakas und Guanacos, die ursprünglich aus Südamerika stammen, kennen. Wir konnten alle Tiere im Gehege beobachten, berühren und viel Wissenswertes erfahren. Ein herzliches Dankeschön an Gabi & Otto.



Dank Dir.ⁱⁿ OSRⁱⁿ Claudia Kröpf-Kögl und Carina Mausser hatten die Schulanfängerinnen und Schulanfänger trotz Corona-Einschränkungen außerhalb der regulären Unterrichtszeiten die Möglichkeit, mit ihren Eltern an drei Vormittagen die Naturparkschule kennen zu lernen. Vorab wurden per Videokonferenzen wichtige Informationen zwischen Kindergarten, Schule und Eltern ausgetauscht. Stolz wurden die wunderschönen Schultaschen mitgebracht und hergezeigt. Am 12. Juni 2021 präsentierten die Kinder freudestrahlend ihre Portfoliomappen. Diese beinhalten Zeichnungen, Werkstücke und Fotodokumentationen und vieles

mehr. Ein besonderes Highlight für die Schulanfängerinnen und Schulanfänger war die Riesenachatschnecke Fredy. Trotz schwierigen Bedingungen ist die Transition Kindergarten – Schule gelungen.



Außerdem durften die Schulanfängerinnen und Schulanfänger am 10. Juni 2021 mit GrInsp. Edwin Janosch das richtige Verhalten auf der Straße und dem Gehweg üben und wichtige Verhaltensregeln verinnerlichen. Herzlichen Dank!

Nach vielen erlebnisreichen Tagen mit unserem Jahresthema „Eine Reise um die Welt“ blicken wir nun sehnsüchtig dem Urlaub entgegen und wünschen allen erholsame Tage und eine gesunde Zeit bis zum Wiedersehen! Unseren Schulanfängerinnen und Schulanfänger wünschen wir alles erdenklich Gute auf ihrem weiteren Lebensweg!

Das KIGA- KRIPPENTEAM

Die Ferienbetreuung für die Kindergarten- und Krippenkinder kann vom 5. Juli bis 13. August 2021 in Anspruch genommen werden.

Schulische Ferienbetreuung

Die Schulische Ferienbetreuung findet heuer mit 14 Kindern vom 5. bis 30. Juli 2021 statt. Zwei Ferialpraktikantinnen werden uns besuchen und unterstützen. Diese machen im Zuge ihrer Ausbildung verschiedene Aktivitäten mit den Kindern. Wir hoffen auf schönes Wetter, damit wir auch heuer wieder unsere Wasser-rutsche nutzen können.



Neuigkeiten aus der Josef Reichl Naturparkschule

„Osterhase“ brachte zehn iPads

In der Corona Krisenzeit wurde der Erwerb digitaler Kompetenzen notwendiger denn je und die Josef Reichl Naturparkschule ist und war gut vorbereitet. Im Laufe der letzten Jahre wurde die Volksschule Sankt Martin an der Raab technisch sehr gut ausgestattet. Neue Computer, vier iPads, sechs Notebooks, ein transportables Smartboard, Beebots und zehn LegoWeDo – Kästen, zählten bisher zum schuleigenen Equipment.

Vor dem Beginn der Osterferien überreichte Bürgermeister Franz Josef Kern den Schülerinnen und Schülern und dem Lehrerinnenteam, die von der Gemeinde neu angekauften neun iPads, ein Notebook sowie ein von der Firma Niederer gesponsertes iPad.

Das Ziel, den Kindern in allen Bereichen digitale Kompetenzen zu vermitteln und zwar in jedem Fach und in jeder Altersstufe, ist somit leichter erreichbar. iPads liegen nun in Klassenstärke vor und jedes Kind kann mit einem iPad zeitgleich arbeiten.



Wir bedanken uns bei der Firma Niederer und bei der Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab.

Bestäuberparty



Die zweite Klasse der Josef Reichl Naturparkschule nahm am 23. April 2021 an einem Projekt des Natur-

parks Raab teil. Sie wurde zu einer "Bestäuber-Party" in Eisenberg an der Raab eingeladen. Bei diesem Projekt dreht sich alles um Bestäuberinsekten und wie wichtig sie für unsere Ernährung und die Vielfalt in den Naturparken sind. Um das hautnah zu vermitteln, durften die Schülerinnen und Schüler selbst in die Rolle von Bestäuberinsekten schlüpfen und eine wichtige Obstart im Naturpark Raab, das Kriecherl, mit der Hand bestäuben. Unter fachkundiger Anleitung von Cornelia Mähr (Biodiversitätsexpertin) und Isabella Ostovary (Büro Lacon) war das kinderleicht und machte jede Menge Spaß! Anfang September wird dann mit denselben Kindern die Ernte der handbestäubten Kriecherl mit jener von insektenbestäubten Kriecherln verglichen und Schlüsse daraus gezogen.

AUVA Radworkshop

Mit dem AUVA-Radworkshop am 31. Mai 2021 machte Sicherheit wortwörtlich Schule an der Josef Reichl Naturparkschule. Das erfolg- und erlebnisreiche Trainingsprogramm war bei allen Schülerinnen und Schülern beliebt und begehrt. Der Geschicklichkeitsparcours vermittelte den Kindern im Alter von sechs bis zehn Jahren alle grundlegenden Elemente des Radfahrens in spielerischer Form. Mit dabei im Programm waren Gefahrenbremsübungen, „Schneckenrennen“ sowie ein Rad- und Helmsicherheitscheck.

Dieser Fahrradworkshop hat gezeigt, wie lernfähig die Schulkinder in kurzer Zeit sind. Nach jeweils 2 bis 3 Runden am Parcours, verliefen die Fahrten ohne nennenswerte Schwierigkeiten. Natürlich gab es einige leichte Stürze. Aber auch das Stürzen mit dem Fahrrad muss gelernt sein und war auch ein Teil des Workshops.



Ein herzliches Danke an alle Beteiligten, die diesen Workshop mit der AUVA ermöglicht haben! Auch ein Dankeschön an die Gemeinde, allen freiwilligen Helfern und an den hochmotivierten Trainer!

Gleichzeitig absolvierten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse alle erfolgreich die praktische Radfahrprüfung.

Gratulation und Danke an den GrInsp. Edwin Janosch von der Polizeiinspektion Jennersdorf!

Josef Reichl Naturparkschule stellt Landessieger



Känguru der Mathematik

Alljährlich nimmt die Volksschule Sankt Martin an der Raab am Känguruwettbewerb der Mathematik mit allen Schulstufen teil. Känguru der Mathematik ist ein mathematischer Multiple-Choice-Wettbewerb für fast 6 Millionen Teilnehmerinnen und Teilnehmer in mehr als 50 Ländern.

Jan Karner erreichte burgenlandweit den ersten Platz in der Kategorie „Felix“, Jannik Knaus und Frey Thomaschütz belegten beide den zweiten Platz. Super!

Wir gratulieren unseren Landessiegern herzlich!

Jugendtaxi Burgenland

Die Fachgruppe Taxi der Wirtschaftskammer und der Verein Mobiles Burgenland stellen **eine kostenlose App** - „mein-taxi“ - für Fahrten mit dem Jugendtaxi zur Verfügung. So können Jugendliche, Gemeinden und Unternehmen noch leichter auf dieses Angebot zugreifen.

Im Jänner 2007 hat die Wirtschaftskammer gemeinsam mit der Landesregierung das Projekt „Jugendtaxi Burgenland“ gestartet. Mittlerweile beteiligen sich 133 Gemeinden des Burgenlandes an diesem europaweit einzigartigen Projekt und leisten so einen wertvollen Beitrag zur Mobilität und Verkehrssicherheit. Dieses Projekt hat sich mittlerweile zur größten Mobilitäts- und Verkehrssicherheitsinitiative Österreichs entwickelt.

Bezahlt wird von den Jugendlichen bei der Taxifahrt mit Jugendtaxi-Gutscheinen, die diese von ihrer Gemeinde erhalten. Nun ist es auch möglich, anstelle der Gutscheine, mittels einer App die Fahrten abzuwickeln und zu bezahlen.

„Das Jugendtaxi wird immer mehr angenommen, daher müssen wir zukunftsorientierte Lösungen für die jugendlichen Fahrgäste und die Gemeinden anbieten. Für unsere

Unternehmen ist es ein weiterer Digitalisierungsschub und eine Erleichterung bei der Abrechnung der Fahrten“, freut sich Hubert Bleich, Obmann der Fachgruppe Taxi in der Wirtschaftskammer, über den App-Start.

Nähere Informationen zu App und Jugendtaxi:

Wirtschaftskammer Burgenland,
Bernhard Dillhof M.A.
Tel: 05 90 907-3520;
www.mein-taxi.at
www.jugendtaxi.eu

JUGEND TAXI

Mein TAXI
einfach & kontaktlos
bezahlen & fahren!

Einfach aus dem
APP-Store „mein-taxi.at“
herunterladen

mobiles burgenland

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER BURGENLAND
Taxi • Mietwagen

57. Landesfeuerwehrleistungsabzeichen um das FLA-Gold

Am 15. Mai 2021 fand in der Landesfeuerwehrschule in Eisenstadt unter Einhaltung der Covid-19 Maßnahmen der Wettbewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold (FLA Gold) statt. Dieser wird auch „Feuerwehrmatura“ genannt, da einmal im Jahr alle Sachbereiche innerhalb des Feuerwehrwesens an einem Tag abgeprüft werden. In insgesamt acht Disziplinen müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor einem Bewerterteam ihr Können unter Beweis stellen. Das Feuerwehrmitglied muss sich folgenden Disziplinen unterziehen:

- Ausbildung in der Feuerwehr (Fähigkeit Feuerwehrmitglieder auszubilden)
- Berechnen, Ermitteln, Entscheiden (Löschmittelbedarf- und Löschmittelverbrauchsrechnungen, Löschwasserpumpe über lange Strecken)
- Brandschutz- und Löschwasserplan (lesen und erklären der Pläne)
- Formulieren und Geben von Befehlen (Erteilen von Einsatzbefehlen)
- Fragen aus Taktik, Technik und Organisation
- Führungsverfahren (schriftliche Bearbeitung eines Brandeinsatzes und eines technischen Einsatzes)
- Verhalten vor einer Gruppe (Kommandieren einer Gruppe)
- Vorstellen eines Einsatzplanes, welcher zuvor als Hausaufgabe erstellt wurde



Unter den 43 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war auch der Kommandant-Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Oberdrosen, OBI Daniel Mohapp, welcher sämtliche Anforderungen bravourös meistern konnte. Mit dem Erreichen dieses begehrten Leistungsabzeichens, hat man nicht nur sein Wissen unter Beweis gestellt, sondern man hat auch alle Voraussetzungen für die vielfältigen Aufgaben in der Feuerwehr. Aktuell haben im Abschnitt VI, der die Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab umfasst, 25 der ca. 340 Feuerwehrmitgliedern das FLA in Gold erworben.

Mehrzweckfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Gritsch

In seiner Sitzung am 30. Dezember 2019 beschloss der Gemeinderat eine Bedarfsmeldung über den Ankauf eines Mehrzweckfahrzeugs (MZF) für die Freiwillige Feuerwehr Gritsch an den Feuerwehrlandesverband zu richten.

Daraufhin holte die Freiwillige Feuerwehr Gritsch drei Angebote für die Lieferung des in der „Risikoanalyse samt Stationierungskonzept“ vorgesehenen Mehrzweckfahrzeugs ein. Alle drei Firmen boten als Basis das Fahrgestell *Mercedes-Benz Sprinter* mit Allradantrieb und mit einem höchst zulässigen Gesamtgewicht von 5,5 Tonnen an. Die Freiwillige Feuerwehr Gritsch entschied sich für das Angebot der Firma Rosenbauer Österreich GmbH in Höhe von € 124.854,48 (Mehrzweckfahrzeug inklusive Beladung).

Nach einstimmigen Beschluss im Gemeinderat konnte die Bestellung durchgeführt werden. Das neue Mehrzweckfahrzeug soll im Frühjahr 2022 geliefert werden. Die Subvention des Landes Burgenland beträgt € 45.000,00.

**1921 | 100 Jahre
2021 | Burgenland**



WICHTIGE INFORMATION!
Für die Bürger in den Gemeinden
in Burgenland!



Das beste Sicherheitssystem am Markt!
Direkt von der Generalvertretung.
Schützt Sie, Ihr Haus und Ihr Hab und Gut!
KEIN KABEL, KEIN STEMMEN, KEIN SCHMUTZ !

Sie bekommen von der Landesregierung einen Zuschuss von 30% max. 1000,- € mit Video 1500,- € plus 500,- € von uns GUTSCHEIN!

Wir helfen Ihnen bei der Bgl. – Landesregierung für die Einreichung. Unser Unternehmen ist ein konzessionierter Alarmrichter und wir sind bei der Landesregierung gelistet und bekannt.



Einbrecher haben keine Chance!

Wir besuchen Sie persönlich vor Ort und beraten Sie unverbindlich und kostenlos!
Vereinbaren Sie gleich einen Beratungstermin unter der Rufnummer: 01-283 60 03

**Info-Telefon: Zentrale
01-283 60 03**

lang-security
sicherheitstechnik

www.lang-alarm.at info@lang-alarm.at



500,- € GUTSCHEIN
500,- € erhalten Sie bei Kauf eines Sicherheitssystem
*Der Gutschein 500,- € inkl. 20% MwSt. wird nicht in Bar abgepollt

Herzliche Glückwünsche

zum 70. Geburtstag

Jost	Margarethe	Sankt Martin
Kuntner	Willibald	Oberdrosen
Sukitsch	Josef	Eisenberg
Jost	Mathilde	Sankt Martin
Adler	Alois	Welten
Szalay	Franz	Neumarkt

zum 75. Geburtstag

Mausser	Erna	Sankt Martin
Zotter	Helene	Neumarkt
Storm	Rosalinde	Doiber
Weber	Wilhelm	Sankt Martin

zum 80. Geburtstag

Lenauer	Franz	Sankt Martin
Kahr	Gertrude	Doiber
Senn	Ingrid	Neumarkt
Kern	Erika	Eisenberg
Stacherl	Paula	Doiber
Dostal, Mag. Dr.	Wilhelm	Welten

zum 81. Geburtstag

Pammer	Rosemarie	Welten
Kaider	Anton	Welten
Studený	Franz	Neumarkt
Tüll	Gertraude	Sankt Martin

zum 82. Geburtstag

Paul	Maria	Neumarkt
Schulter	Franz	Sankt Martin
Zavec	Anna	Doiber

zum 82. Geburtstag

Buch	Karl	Oberdrosen
Düh	Adolf	Neumarkt
Zirngast	Rosa	Sankt Martin
Kögl	Rosa	Neumarkt
Poglits	Elfriede	Sankt Martin

zum 83. Geburtstag

Müller	Helene	Sankt Martin
Prader	Frieda	Oberdrosen
Bauer	Adolf	Neumarkt
Böhm	Viktoria	Oberdrosen
Gmeindl	Maria	Neumarkt
Aichorn	Margareta	Sankt Martin
Kaufmann	Margarethe	Sankt Martin
Raser	Adolf	Doiber
Ranftl	Erna	Welten

zum 84. Geburtstag

Neubauer	Johann	Welten
Potetz	Eduard	Sankt Martin

zum 86. Geburtstag

Meitz	Josefa	Welten
Zotter	Otto	Sankt Martin
Kohlmann	Hildegard	Sankt Martin
Höck	Ingeborg	Welten

zum 87. Geburtstag

Kahr	Maria	Sankt Martin
-------------	-------	--------------

zum 88. Geburtstag

Werner	Franz	Sankt Martin
Paul	Emma	Doiber

zum 89. Geburtstag

Werner	August	Gritsch
Prader	Rosa	Oberdrosen
Zotter	Alois	Welten
Peniakoff	Anne	Neumarkt

zum 90. Geburtstag

Hanzl	Hermine	Neumarkt
Hausler	Gertraud	Eisenberg

zum 92. Geburtstag

Kahr	Hermine	Doiber
-------------	---------	--------

zum 97. Geburtstag

Muth	Johann	Doiber
-------------	--------	--------

zur Eheschließung

Kahr	Claudia und	
Kahr	Christian	Doiber

zur Goldenen Hochzeit

Genser	Charlotte	
	und Alois	Welten
Eckhardt	Ingeborg	
	und Franz	Neumarkt

zur Diamantenen Hochzeit

Sucher	Stefanie	
	und Franz	Oberdrosen

Wir gratulieren allen Absolventinnen und Absolventen zur bestandenen Reife-, Diplom- und Abschlussprüfung.

Namentlich bekannt sind:

BORG/SPORT-BORG Jennersdorf

Genser	Selina	Welten	Guter Erfolg
Hellmayr	Jonathan	Sankt Martin	Guter Erfolg
Herzenjak	Florian	Sankt Martin	
Kern	Evelyne	Eisenberg	
Potetz	Emely	Sankt Martin	Auszeichnung
Reitbauer	Franka	Sankt Martin	
Wagner	Ines	Welten	Auszeichnung

BHAS Jennersdorf

Bognar	Gina	Welten	Guter Erfolg
Reiter-Muck	Johanna	Welten	Guter Erfolg
Treiber	Hannah	Neumarkt	

BG/BRG Fürstenfeld

Pataki	Orsolya	Oberdrosen
---------------	---------	------------

HTL Pinkafeld

Rueland	Bastian	Neumarkt
----------------	---------	----------

† Wir trauern um

Gmeindl	Maria	Oberdrosen
Gmeindl	Alois	Oberdrosen
Potetz	Josefa	Sankt Martin
Csenar	Alfred	Sankt Martin

Wir heißen herzlich willkommen

Posch	Matteo	Eisenberg
Winkler	Paul	Eisenberg



Die Gemeinbedienstete Carina Scherbler hat am 17. Juni 2021 die **Dienstprüfung für den gehobenen Dienst erfolgreich** abgelegt.

Wir gratulieren recht herzlich!

Die Hitlerzeit im Südburgenland Vier Frauen aus St. Martin an der Raab erinnern sich.

Buchpräsentation
15. Juli 2021 um 10.00 Uhr
im Garten des Musikheimes in Doiber



Rechtzeitig zum Jubiläum 100 Jahre Burgenland veröffentlicht der in Doiber geborene Autor Josef Redl sein neuestes Buch *Die Hitlerzeit im Südburgenland. Vier Frauen aus St. Martin an der Raab erinnern sich.*

Darin spannt der Autor einen weiten Bogen, von den Anfängen des Burgenlandes über den sogenannten „Anschluss“ Österreichs an das nationalsozialistische Deutsche Reich, der Zeit des Zweiten Weltkrieges bis hin zur Nachkriegszeit.

Die Grundlage seines Buches bilden ein mehrstündig geführtes Interview mit vier Frauen aus der Marktgemeinde Sankt Martin an der Raab, deren Geburtsjahre zwischen 1919 und 1933 liegen, und seine eigenen Erinnerungen. Im Buch zeichnet der Autor nach wie die Zeitzeuginnen die Zeit vor dem Krieg erlebten, wann die ersten illegalen Nazis auftauchten und welche Folgen der 1939 ausgebrochene Krieg in dieser Grenzregion zu Ungarn und Slowenien hatte. Vor allem aber, wie alles schlagartig noch einmal auf den Kopf gestellt wurde, als das Südburgenland dann selbst zur Front wurde. Welche Entbehrungen, welches Leid und welche Übergriffe, vor allem auf Frauen, das zur Folge hatte und wie sich der Krieg bis in die kleinsten Winkel des Familienlebens auswirkte. Und in der harten Zeit danach wie sich Bildungs- und Lebenschancen oft in Luft auflösten.

Das Buch ist mit vielen Fotos, historischen Luftbildaufnahmen und mit beeindruckenden Zeichnungen eines Wehrmachtssoldaten angereichert. Es wirft einen Blick auf die gesamte Opferbilanz in diesem Landesteil, das Schicksal der burgenländischen Juden und jüdischen Zwangsarbeiter und nicht zuletzt auch auf die verschwundenen und damit aus dem kollektiven Gedächtnis verdrängten vierzehn Romasiedlungen im Bezirk Jennersdorf.

Am Ende des Buches zieht der Autor ein Resümee auf die Frage, welche Lehren wir auch heute noch aus den damaligen tragischen Ereignissen ziehen können.

Die Hitlerzeit im Südburgenland



Vier Frauen aus St. Martin a. d. Raab erinnern sich
Josef Redl

Burgmaus FORFEL wird ein „Viertel Jahrhundert jung“



Seit 25 Jahren bringt die Burgmaus FORFEL den burgenländischen Familien und vor allem den Kindern viel Freude und unvergessliche Momente. Leider hat das Festival Burg Forchtenstein Fantastisch bereits 2020 aufgrund der COVID-Maßnahmen eine erzwungene Pause einlegen müssen. Wenn nun aber die Kinder mit Eltern, Großeltern und Freunden nicht in gewohnter Weise zu FORFEL kommen können, **dann kommt FORFEL zu seinem 25. Geburtstag eben zu den Kindern.**

Mittwoch, 28. Juli 2021, Beginn: 15.30 Uhr
Garten des Musikheimes Doiber

FORFEL bringt mit seinen Freundinnen und Freunden, Gruselhexe Griselda, Magier Merlix, Hofjodler Salami und vielen anderen, ein ca. 90-minütiges Programm zum Staunen, Lachen und Mitmachen. Wir freuen uns auf Dich! **Eintritt frei!**

Sonntag, 18. Juli 2021

Frühschoppen des ASV Sankt Martin/R. am Sportplatz

Sonntag, 25. Juli 2021

Straßenfest in Eisenberg; Beginn: 11.00 Uhr

Samstag, 21. August 2021

Bezirksmusikertreffen beim Musikheim in Doiber

Wo Fürsorge ist, da blüht das Leben!

Hauskrankenpflege und Heimhilfe

volkshilfe.

BURGENLAND

HAUSKRANKENPFLEGE
Beispielhafte Angebote: Wundversorgung / Injektionen / Infusionen / Blutdruck- und Blutzuckerkontrollen / Stomaversorgung / Beratung Gesundheitsbelange (basierend auf wissenschaftlichen Erkenntnissen) / u.v.m.

HEIMHILFE
Beispielhafte Angebote: hauswirtschaftliche Tätigkeiten / beheizen der Wohnung / Unterstützung bei Mahlzeiten bzw. Besorgungen außerhalb des Wohnbereichs / u.v.m.

WUNDVERSORGUNG DURCH MEDIZINISCHE HAUSKRANKENPFLEGE!

KOSTENLOSE UNVERBINDLICHE ERSTBESUCHE
durch Diplomkrankenpfleger (DGKP) sind jederzeit möglich.

☎ 02682/61569 • center@volkshilfe-bgld.at • www.volkshilfe-bgld.at